Oberbadisches Volksblatt

Efringen-Kirchen, 30.09.2019



"Gibt es etwas Schöneres, als wenn mehr als 2500 Menschen unterschiedlichen Alters einfach entspannt und fröhlich miteinander feiern? Ich finde es einfach toll!" Dies sagte Efringen-Kirchens Bürgermeister Phillip Schmid am Samstagabend bei einer Begegnung mitten im Gewühl des großen Showabends mit dem Musikverein Efringen-Kirchen.

Von Joachim Pinkawa

Efringen-Kirchen. Mit rund 2700 Gästen war die Veranstaltung der Markgräfler Winzer schlicht brechend voll, sodass zahlreiche Gäste ab etwa 22 Uhr noch draußen warten mussten, um Einlass zu bekommen. Bereits ab 18 Uhr strömte das Party-Volk in das Festzelt, wo zunächst essen, trinken und gemütliches Beisammensein den Beginn des Showabends kennzeichneten. Dirndl und Lederhosen bestimmten beim Outfit für den Abend häufig und zünftig das Bild und mit Beginn des musikalischen Programms auch die ausgeprägte Feierstimmung.

Der Musikverein Efringen-Kirchen, verstärkt durch einige Musiker befreundeter Musikvereine, spielte mit vollem Einsatz und lieferte das für die Stimmung notwendige Musikprogramm. Nach anfänglich seriösem Outfit der Musiker betrat nach der gesamten Formation der Schlagzeuger im "Darth-Vader-Kostüm" (aus Star Wars) mit dem berühmten schwarzen Helm zur entsprechenden Filmmusik die Bühne und die Party ging richtig los.

Die Moderation des Abends lag in den Händen von Joachim Wechlin, der Orchester und Publikum in bekannter Form wie eine Boxkampfarena managte. Thematisch bestückten sich Moderator und Orchester mit wechselnden Kleidungs-Accessoires, die zur Musik und Stimmung passten. Neben zahlreichen musikalischen Höhepunkten mit altbewährten Sängern fiel der Besuch einer Gruppe Schotten aus Edinburgh auf, die das Fest mit Freunden von der Tartan Army aus Vögisheim besuchten und lautstark begrüßt und bejubelt wurden.



Von Beginn an herrschte beste Stimmung beim Winzerfest

Mit den Rocksongs von AC/DC (Highway to Hell) und Queen (We will rock you und We are the Champions) brachte der Musikverein nicht nur die Halle zum Beben, sondern beschloss mit zwei abschließenden Zugaben den musikalischen Abend. Danach stürmte das Publikum die Bühne, auf der DJ BaCo auflegte und zum Tanzen animierte, so dass die Party weiter gehen konnte.





Darth Vader aus der "Star Wars"-Filmreihe ist offenbar unter die Schlagzeuger gegangen. Die Besucher hatten sichtlich Spaß. FOTOS: Joachim Pinkawa

Nach dem zünftigen Handwerkeressen am Freitagnachmittag, mit dem das Fest der Winzerfestgemeinschaft Efringen-Kirchen offiziell begann, stand am Freitagabend "Winzerfest goes Rockin" auf dem Programm. Gleich zwei Bands hatten die Organisatoren auf die Bühne gebracht. Zunächst rockten "Living Theory" als powergeladene "Linkin Park Tribute Band" die Bühne. Im zweiten Teil des Rockabends bestritten "Rebel Monster" als die erste "Volbeat Tribute Band" in Deutschland das Show-Programm.

Für den Sonntag standen die Dorfmäss rund um das Festzelt, der Frühschoppen mit der Stadtmusik Schopfheim und Stimmung im Festzelt mit der Trachtenkapelle Brandenberg und dem Musikverein Adelhausen auf dem Fest-Programm. Am Abend war ein volkstümlicher Ausklang mit dem Musikverein Binzen vorgesehen.